

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses am 15. April 2016 in der Gemeindeverwaltung in Hutzfeld.

Am Freitag, dem 15. April 2016 findet um 18.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung in Hutzfeld eine öffentliche Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses statt.
Vorher, um 16.00 Uhr findet eine Wegebesichtigung und Besichtigung des Regenrückhaltebeckens in Hassendorf statt.

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender	Eberhard Rauch, Bosau,
Ausschussmitglied	Thomas Ehlers, Liensfeld,
Ausschussmitglied	Wolf-Heinrich Schumacher, Hassendorf,
Ausschussmitglied	Otto Skusa, Majenfelde,
stellv. Ausschussmitglied	Dr. Matthias Botzet, Bosau
	-für Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,-
Ausschussmitglied	Max Plieske, Hutzfeld, ab 17.45 Uhr
Ausschussmitglied	Ernst-Günther Schneider, Bosau,
Ausschussmitglied	Jan Rohe, Hassendorf,
stellv. Ausschussmitglied	Jürgen Storm, Bosau,
	-für Christina Vadersen-Marohn, Bosau,-

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglied	Christina Vadersen-Marohn, Bosau,
Ausschussmitglied	Dr. Charlotte Jurenz, Brackrade,

Von der Verwaltung anwesend:

Bürgermeister	Mario Schmidt, Bosau,
Protokollführer	Thomas Hökendorf, Eutin,

Als Gäste sind anwesend:

Zum Regenrückhaltebecken	
Ingenieurbüro Viebrock	Frau Viebrock, Engelau, (auch TOP 5),
Wasser- u. Bodenverband Trave	Dieter Kark, Ahrensböck, bis 15.45 Uhr,
Hegering	Volker Naue, Brackrade, bis 15.45 Uhr,

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschussvorsitzende Herr Eberhard Rauch, eröffnet die Sitzung um 18.00 Uhr.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Durchführung der Wegebesichtigung.
 2. Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses (19. BVUA 14) am 16. Februar 2016.
 3. Einwohnerfragestunde gem. § 16 c Abs. 1 Gemeindeordnung
 4. Bericht des Bürgermeisters
 5. Wegeunterhaltung 2016; hier: Kostenrechnung des Ingenieurbüro Viebrock
-Sitzungsvorlage 13/2016-
 6. Hochwasserschutz Hassendorf
-Beratung des Ergebnisses aus dem Ortstermin
 7. Anfragen der Ausschussmitglieder
-

Öffentliche Sitzung

Beschluss: Die FDP-Fraktion beantragt die Tagesordnungspunkte 3 und 4 zu tauschen.

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen
 6 Nein-Stimmen
 1 Enthaltung

Punkt 1: Wegebesichtigung

In der Zeit von 16.00 Uhr bis 16.45 Uhr wurde zusammen mit dem Ingenieurbüro Viebrock, dem Wasser- und Bodenverband Trave, Herrn Kark und dem Hegering, Herrn Naue das Regenrückhaltebecken in Hassendorf besichtigt.
Das Ergebnis siehe TOP 6.
Der Vorsitzende berichtet über das Ergebnis der anschließenden Wegebesichtigung.
Das Ergebnis siehe TOP 5.

Punkt 2: Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses vom 16. Februar 2016 (19. BVUA 14)

Es liegen keine Einwendungen vor.

Punkt 3: Einwohnerfragestunde

Herr Knapp aus Bosau fragt, ob es stimmt, dass das geplante Drehfeuer die Windkraftanlagen verhindern können.
Herr Bürgermeister Schmidt erklärt, dass das immer so war, ob auch noch in der Zukunft ist nicht bekannt.

Herr Schneider, Bosau fragt an, woher die „neuen“ Flächen im neuen Plan stammen. Herr Schmidt erklärt mehrfach, dass es sich hier um Pläne vom Land S-H handelt und dass die Gemeinde Bosau darauf keinen Einfluss hat.

Frau Frerichs, Thürk ergänzt dazu, dass das geplante Drehfeuer laut Auskunft der Flugsicherung auf die Planung der Windkraftanlagen in der Gemeinde Bosau keine Einfluss hat.

Frau Frerichs, Thürk erklärt, dass Gamesa einen neuen Antrag auf Aufstellung von Windkraftanlagen in der Gemeinde Bosau gestellt hat.

Die Gemeinde Süsel hat für ihr Gebiet einen informellen B-Plan erstellt und darin die Höhe der Anlagen begrenzt.

Sollte die Gemeinde Bosau dieses nicht auch machen?

Der Vorsitzende erklärt, dass dieses Thema in den einzelnen Fraktionen beraten wird. Herr Bürgermeister Schmidt erklärt, dass die Gemeinde Bosau später im Verfahren so-wieso eine verbindliche Stellungnahme abgeben muss.

Herr Jahns, Thürk bittet darum bei der Wichtigkeit dieses Themas die Bürger besser mit-zunehmen und dazu auch eine separate Veranstaltung, unter Beteiligung der Bürger, durchzuführen.

Der Vorsitzende sagt zu, dass eine Beteiligung der Bürger stattfindet, sobald eine verbindliche Planung des Landes vorliegt.

Herr Naue, Bosau weist auch noch mal auf die Beteiligung der Bürger hin und fragt nach, inwieweit der Ausschuss die Straßen und Wege ausbessern lassen wird.

Der Vorsitzende erklärt nochmals die Haushaltslage und verweist auf den TOP 5.

Punkt 4: Bericht des Bürgermeisters

Versandte Unterlagen:

- Ansiedlung einer Tankstelle neben dem Grundstück EDEKA in Hutzfeld
- Bericht über die Veranstaltung der Landesplanung hinsichtlich der Teilfortschreibung der Regionalpläne zum Thema Windenergie am 11.03.16 in Bad Oldesloe
- Angebot der Fa. Innofactory zum Thema Internet für Feuerwehrgerätehäuser

Herr Bürgermeister Schmidt berichtet u.a. über:

- Umgebungsrichtlinie Lärm
- Nach Rücksprache mit dem Kreis Ostholstein soll der Haushalt nächste Woche genehmigt werden
- Gespräch mit dem Verein Knalltackter
- Gräben an der Ortseinfahrt Bosau, K53
- Flicker mit Kaugummiasphalt
- Weddeln, Graben

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 5: Wegeunterhaltung 2016; hier: Kostenrechnung des Ingenieurbüro Viebrock
-Sitzungsvorlage 13/2016-

Beschluss:

Dem Sanierungsvorschlag des Ingenieurbüro Viebrock für den Braaker Mühlenweg, der Teilstrecke Majenfelde - Thürk, Quisdorf, Weddeln und dem Hühnerkamp wird gefolgt. Die Auftragsvergabe und endgültige Kosten werden durch Ausschreibung ermittelt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen
 1 Nein-Stimme
 0 Enthaltungen

Punkt 6: Hochwasserschutz Hassendorf
-Beratung des Ergebnisses aus dem Ortstermin-

Beschluss:

1. Der Wasser- und Bodenverband wird auf die Unterhaltung der vorhandenen Anlagen hingewiesen.
2. Es soll nachgefragt werden, ob eine Dokumentation über die durchgeführten Kontrollen vorhanden ist.
3. Die Überlaufmöglichkeit links vor dem Drosselbauwerk sollte besser nutzbar gemacht werden.
4. Die Zulaufsituation direkt in Hassendorf soll verbessert werden. Am 100-er Zulauf ist der Baum zu entfernen und am 80-er Zulauf ist ein Fanggitter anzubringen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Punkt 7: Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Rohe fragt, ob die Straße Hassendorf - Hassendorfer Dreieck noch in der Gewährleistung ist.

Herr Bürgermeister Schmidt verneint dieses.

Herr Rohe fragt, wie vor Ablauf einer Gewährleistung geprüft wird, ob alles in Ordnung ist.

Herr Bürgermeister Schmidt erklärt, dass dieses durch eine technische Abnahme mit dem Ingenieurbüro Viebrock erfolgt.

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Anfragen vorliegen, wird um 19.25 Uhr die Sitzung von dem Ausschussvorsitzenden Herrn Eberhard Rauch geschlossen.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben:

gez. Eberhard Rauch
-Ausschussvorsitzender-

gez. Thomas Hökendorf
-Protokollführer-